

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2024
Freitag, 12. Januar 2024

Nr. 1–2

AKTION Christbaum



Am **Samstag,**
13. Jan. 2024
holen wir Ihren
Christbaum ab.



Wir freuen uns über Ihre großzügige Spende. Legen Sie Ihren Christbaum selbst an der nächsten markierten Sammelstelle ● ab. *Lesen Sie dazu die nachfolgenden Informationen* ▲.

Der Erlös geht zugunsten **IFOG e. V., München** (Gesundheitsvorsorge für die Kinder des Waisenhauses Blessing in Togo)

▲ Bitte beachten Sie die Vorgehensweise:

- ▲ Christbaum **selbst** am Samstag, 13. Januar 2024 **von 7 Uhr bis spät. 10 Uhr** an der nächsten grün markierten Sammelstelle ● (siehe Ortsplan) ablegen.
- ▲ Ab 10 Uhr werden die Christbäume von den Sammelfahrzeugen abgeholt.
- ▲ Wenn Sie Ihren Baum nicht selbst an die Sammelstelle bringen können, wenden Sie sich telefonisch bis 10. Jan. 24 an Julia Strohmaier (0176 61238797). Wir holen Ihren Baum dann am Samstag ab 9 Uhr direkt bei Ihnen ab.
- ▲ Den Spendenbetrag bis spät. 18. Februar 2024 auf folgendes Konto überweisen:
Evangelische Kirchengemeinde Ispringen – Volksbank PUR
Kennwort: Spende Aktion Christbaum 2024 (**Kennwort nicht vergessen**)
IBAN: DE 74 6619 0000 0029 6726 28 **BIC: GENODE61KA1**
- ▲ Wir freuen uns auf Ihre Spende, auch wenn Sie keinen Christbaum haben.
- ▲ **KEIN** Geld an die Christbäume hängen.
- ▲ Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Verständnis, dass Sie Ihren Christbaum selbst an die Sammelstelle bringen (es kommen keine Kindergruppen bei Ihnen vorbei).



Ev. Kirchengemeinde
Ispringen



**Notdienste/Beratung und Hilfe****Bereitschaftsdienst bei Störungen**

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen	Tel. 0160/6826038
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst	Tel. 0621/30000818
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)	
Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim Mo, Di, Do 19 – 22 Uhr, Mi, Fr 16 – 22 Uhr Sa, So und Feiertage 8 – 22 Uhr	
Kinder Notfallpraxis Pforzheim Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim Mi 15 – 20 Uhr, Fr 16 – 20 Uhr, Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.	
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 12.01.2024	Hebel-Apotheke im Ärztezentrum Simmelerstraße 3 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/31 66 99
Samstag 13.01.2024	Hohenzollern-Apotheke Hohenzollernstraße 29 75177 Pforzheim (Nordstadt) Tel. 07231/3 44 05
Sonntag 14.01.2024	Enztal-Apotheke Pforzheim Westliche Karl-Friedrich-Straße 47 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231 – 5 87 51 16
Montag 15.01.2024	Schlösle Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 80 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/4 24 64 20
Dienstag 16.01.2024	Wartberg-Apotheke Pforzheim Redtenbacherstraße 22 75177 Pforzheim (Nordstadt) Tel. 07231/5 13 72
Mittwoch 17.01.2024	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Rastatter Straße 17 – 19 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe) Tel. 07231/2 98 80 40
Donnerstag 18.01.2024	Tiergarten-Apotheke Haidach Strietweg 70 75181 Pforzheim (Buckenberg-Haidach) Tel. 07231/41 45 00
Freitag 19.01.2024	Pregizer Apotheke Westl.Karl-Friedrich-Straße 39 75172 Pforzheim (Innenstadt) Tel. 07231/1 43 70
Samstag 20.01.2024	Nordstadt-Apotheke Ebersteinstraße 39 75177 Pforzheim (Nordstadt) Tel. 07231/3 34 62

Soziale Dienste und Einrichtungen**Diakoniestation Ispringen**

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Käbler (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst **Tel. 07231/91 70-0**

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch
in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,
Terminvergabe unter: **Tel. 07231/42865-0**
Fachstelle gegen häusliche Gewalt **Tel. 07231/4576333**

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

www.frauenhaus-pforzheim.de **Tel. 07231/45763-0**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen **Tel. 07231/9227760**

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Sprechzeiten Mo, Di und Do 8:30 - 12:30
und nach Vereinbarung **Tel. 07231/308-9199**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund

Pforzheim Enzkreis e.V. Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel. 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete,
Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche **Tel. 07231/30870**

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro **Tel. 07231/8001008**

Frau Parise

Tel. 07041/8184711

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/20448-0**
Durchwahl von Herrn Ullmann **Tel. 07231/20448-10**
Durchwahl von Frau Keller **Tel. 07231/20448-22**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DRK Wohnberatung Enzkreis

wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de **Tel. 07231/373-236**



Müll/Umwelt

Januar	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Mo	Neujahr				
2 Di					14:00-17:30
3 Mi		X			
4 Do				X	14:00-17:30
5 Fr					
6 Sa	Erscheinungsfest				
7 So					
8 Mo					
9 Di					
10 Mi			X		09:00-12:30
11 Do	X				
12 Fr					09:00-12:30
13 Sa					08:30-11:30
14 So					
15 Mo					
16 Di					
17 Mi					14:00-17:30
18 Do					
19 Fr					14:00-17:30
20 Sa					13:00-16:00
21 So					
22 Mo					
23 Di	X				
24 Mi					
25 Do					09:00-12:30
26 Fr					
27 Sa					08:30-11:30
28 So					
29 Mo		X			
30 Di				X	14:00-17:30
31 Mi					

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Ispringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt Telefon: 07231 / 98 12 - 0 E-Mail: gemeinde@ispringen.de
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Für den übrigen Teil:	Verlag & Druckerei Schlecht e.K. www.gemeinde.de verlag@gemeinde.de
Hausanschrift:	Kerschensteinerstraße 10 75417 Mühlacker Telefon: 07041 / 30 22 Telefax: 07041 / 52 49

Informationen aus dem Rathaus

Bürgersprechstunde

Liebe Ispringerinnen und Ispringer,
ich lade Sie herzlich zu meiner nächsten Bürgersprechstunde ein.
Diese findet am **Montag, 15. Januar 2024** im Rathaus Ispringen,
Gartenstraße 12, statt.

Gerne möchte ich mit Ihnen über Themen, die Ihnen wichtig sind,
ins Gespräch kommen.

Zur besseren Planung freue ich mich über eine Anmeldung bei
Frau Santaniello unter der Tel. 07231/9812-33.

Die Bürgersprechstunde wird jeden 1. und 3. Montag für die
Ispringer Mitbürger und Mitbürgerinnen angeboten.

Es grüßt Sie herzlich

Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Das Sozial- und Standesamt ist am Montag, den 15.01.2024 nachmittags nicht besetzt.

Wir bitten um Beachtung!

Baumfällarbeiten im gesamten Gemeindegebiet

Im Zuge der Verkehrssicherungspflicht müssen im gesamten Ge-
meindegebiet Ispringen (bei der Quelle, am Friedhof und am
Hirschplatz) notwendige Baumfällarbeiten bis Ende Februar 2024
durchgeführt werden.

Im Anschluss daran wird eine Nachpflanzung vorgenommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es hierdurch zu Verkehrs-
beeinträchtigungen kommt.

Das Bauamt





Die Gemeinde Ispringen (rd. 6.000 Einwohner) ist eine attraktive Wohngemeinde mit allen notwendigen Einrichtungen. Sie liegt verkehrsgünstig zwischen Pforzheim und Karlsruhe und zeichnet sich durch einen hohen Freizeitwert aus.

Bei der Gemeinde ist die Stelle für eine

Bauhofleitung (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Bauhofes mit derzeit zwölf Mitarbeitenden
- Verantwortliche Führung des Bauhofes mit zweckmäßigem und wirtschaftlichem Einsatz von Personal, Fahrzeugen und Geräten
- Unterstützung beim Beschaffungswesen von Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Fahrzeugen
- Erstellung von Arbeits-, Dienst- und Urlaubsplänen (einschließlich der Rufbereitschaftsdienste)
- Straßenunterhaltung, Pflege der Grünanlagen und Spielplätze
- Verantwortliche Organisation und Mitwirkung beim Räum- und Streudienst (Rufbereitschaft)
- Friedhofsunterhaltung, Organisation und Überwachung von Beisetzungen (Aushub und Grabverfüllung, Vorbereitung der Beisetzung)
- Überwachung und Organisation der Verkehrssicherungspflichten sowie der Arbeitssicherheit
- Anlassbezogene Unterstützung von Rohrbruchbeseitigungen im Zusammenwirken mit dem Wassermeister
- Flexible Mitarbeit bei allen im Bauhof anfallenden Arbeiten
- Planung, Verwaltung und Organisation der Pflege von Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Fahrzeugen
- Mitwirken beim Arbeits- und Gesundheitsschutz

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets sowie organisationsbedingte Aufgabenänderungen bleiben vorbehalten.

Wir suchen:

für diese verantwortungsvolle Stelle eine qualifizierte und engagierte Person.

Kommunalerfahrung und ein Abschluss als Techniker oder Meister wäre wünschenswert.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung im Straßenbau und / oder Garten- und Landschaftsbau oder einem handwerklichen Beruf
- Führerscheinklasse mind. der Klasse B, wünschenswert C1/E
- EDV-Kenntnisse (MS-Office, Limes)
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Führungskompetenz, Organisationsvermögen, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Freundliches Auftreten und bürgerfreundliches Verhalten
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Hohes Engagement und Einsatzfreude bei Bedarf auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Wir bieten:

eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche und interessante Tätigkeit.

Sie erwartet ein hoch motiviertes und kollegiales Team mit einem guten Betriebsklima. Die Stelle ist eine unbefristete Vollzeitstelle. Je nach persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die TVöD EG 9a möglich. Wir bieten die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobrades, sowie Jahressonderzahlungen in Form von LOB und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK) sowie weitere „corporate benefits“.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **02.02.2024** an die Gemeinde Ispringen, 75228 Ispringen, Gartenstraße 12. Für weitere Auskünfte oder einer Bewerbung per Mail steht Ihnen Bauamtsleiterin Frau Sandra Koller, s.koller@ispringen.de Tel.-Nr. 07231/9812-18 oder Hauptamtsleiter Herr Thomas Ruppender t.ruppender@ispringen.de, Tel.-Nr. 07231/9812-12 gerne zur Verfügung.

Brennholzverkauf Ispringen am Samstag, 27.01.2024

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Am Winterrain, hinterm Sportplatz

Treffpunkt: 13.00 Uhr, Am Sommerrain beim Jünglingsplatz

Wie bereits im Gemeindeblatt und Homepage angekündigt, findet die Holzversteigerung der Gemeinde Ispringen in diesem Jahr vor Ort statt.

Es gelangen Flächenlose und Brennholz/lang-Lose sowohl vom Sommerrain, als auch vom Winterrain zur Versteigerung.

Treffpunkt der Versteigerung

Am Winterrain hinterm Sportplatz ist um 9.30 Uhr.

Die Versteigerung

Am Sommerrain beim Jünglingsplatz ist um 13.00 Uhr.

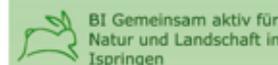
Besichtigungen im Voraus sind erwünscht.

Die Pläne und Listen können ab sofort im Rathaus abgeholt werden und sind auf der Homepage unter dem unten genannten Link abrufbar: <http://tinyurl.com/ysaty5nh>

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Durchwahl 9812-25 (Frau Strambach)

Ihre Gemeindeverwaltung



Bürgerbegehren

Liebe Ispringer Bürgerinnen und Bürger, hoffentlich sind Sie alle gut und gesund ins Neue Jahr gestartet. Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches und hoffentlich friedliches Jahr. Wir gehen in dieses Jahr mit der Hoffnung, dass das Bürgerbegehren und der Bürgerentscheid zu einem großen Erfolg wird für den Natur-, Umwelt- und Klimaschutz und damit auch für uns Ispringerinnen und Ispringer.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns seit dem Start der Unterschriftensammlung mit ihrer Unterschrift unterstützt haben – das waren viele von Ihnen und gerade in der geschäftigen Vorweihnachtszeit und den ereignisreichen Tagen zwischen den Jahren ist das keine Selbstverständlichkeit. Nochmals herzlichen Dank dafür!

Wir nehmen gerne weitere Unterschriftenlisten entgegen. Die Frist für die Sammlung läuft noch bis 31.01.2024.

Mit Ihrer Unterschrift ermöglichen Sie zunächst einen **Bürgerentscheid**, in dem die Bürgerinnen und Bürger für oder gegen das Neubaugebiet „Weglanden“ abstimmen können. Ihre Unterschrift ist also noch keine Abstimmung, sondern Sie äußern darin zunächst Ihren Wunsch nach einer Abstimmung durch die Bürgerschaft.



Unterschriftenlisten finden Sie auf unserer **Homepage** zum selbst Ausdrucken oder schreiben Sie uns eine **Mail** und wir bringen Ihnen eine Liste vorbei. Wenn Sie uns als MultiplikatorInnen unterstützen möchten, fragen Sie gerne in Ihrem persönlichen Umfeld (Familie, Nachbarn, Freunde, Sport, Verein, Arbeit etc.), wer uns mit einer Unterschrift unterstützen möchte. Die **Rückgabe** der Liste (auch, wenn nicht alle Zeilen ausgefüllt sind) erfolgt über die **Sammelstelle** im Lärchenweg in Ispringen (siehe Fußzeile der Unterschriftenliste) oder wir holen sie nach Absprache bei Ihnen zuhause ab.

Mit Ihrer Unterschrift leisten Sie einen persönlichen Beitrag für mehr direkte Demokratie in unserer Gemeinde.

Mit den besten Grüßen von Ihrer
*Bürgerinitiative Gemeinsam aktiv
für Natur und Landschaft in Ispringen*

Sybilla Hemsing-Lutzeier
Dr. Matthias Hilligardt
Ronny Mertens
Heike Fehrentz
Pia Hielscher
Oliver Marquardt
Dr. Marianne Roether
Sylvia Wirtz

Homepage: <https://www.weglanden.de/>
Mail: info@weglanden.de
Instagram: https://www.instagram.com/bi_weglanden/

Standesamtliche Mitteilungen

Geburt

Dario Cannova ist am 26.11.2023 in Ispringen geboren.
Eltern: Carmela Licata-Cannova und Antonio Cannova,
Eisenbahnstraße 64, 75228 Ispringen.

Sterbefall

Renate Olga Emilie Giek, geb. Nonnenmacher
zuletzt wohnhaft:
Friedenstraße 62 in Ispringen
ist am 05.01.2024 in Ispringen verstorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Standesamt Ispringen
Tel. 07231/9812-16

Mitteilungen anderer Behörden

Infos zur Pflegeausbildung im BiZ

Am Donnerstag, dem 1. Februar 2024 um 15.00 Uhr findet im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Pforzheim, Luisenstraße 32, Raum 004 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Pflege – deine Zukunftsperspektive“ statt. Klaus Dorda, Berater für die Pflegeausbildung beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, informiert über

die generalistische Pflegeausbildung, welche die drei Bereiche Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Altenpflege abdeckt: In der Veranstaltung lassen sich die Berufsvielfalt, die Anforderungen sowie die beruflichen Perspektiven und Chancen entdecken. Im Anschluss an seinen Vortrag steht der Referent für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenfrei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Rentenversicherungsbeitrag bleibt 2024 konstant

Änderungen ergeben sich für bestimmte Arbeitsverhältnisse und Berufsgruppen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt bekannt, dass der Rentenversicherungsbeitrag das siebte Jahr in Folge bei 18,6 Prozent des Bruttolohnes bleiben wird. Die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung hingegen steigt von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro, oder 90.600 Euro im Jahr. Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden.

Beitrag für freiwillig Rentenversicherte, pflichtversicherte Selbstständige und Handwerker steigt moderat

Wer freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einbezahlt, muss künftig monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten. Dieser beträgt somit im nächsten Jahr 100,07 Euro im Monat statt bislang 96,72 Euro. Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro.

Der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker beträgt monatlich 657,51 Euro. Das Entrichten des halben Regelbeitrags ist für selbstständige Existenzgründer möglich.

Änderungen für Mini- und Midi-Jobber

Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber im nächsten Jahr auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung führt dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten somit alle, die monatlich zwischen 538,01 Euro und 2000 Euro verdienen. Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern.

Landratsamt bittet: Für Wohngeldantrag keine Originaldokumente einreichen!

ENZKREIS. Um mehr und mehr papierlos zu arbeiten werden im Landratsamt schrittweise alle Ämter auf die elektronische Akte umgestellt. Mitte Januar 2024 ist nun die Wohngeldstelle an der Reihe. Der Antrag auf Wohngeld kann bereits seit Anfang 2023 online gestellt werden.

„Dieser Digitalisierungsschritt läuft nur im Hintergrund und ohne Auswirkungen für die Antragstellerinnen und Antragsteller ab“, erklärt die Leiterin des Sozial- und Versorgungsamtes Sabine Schuster. „Problematisch wird es jedoch immer dann, wenn Originalunterlagen bei uns eingereicht werden“, schränkt Mona Bauer, Sachgebietsleiterin der Wohngeldstelle, ein. Denn die bei der Behörde eingehende Post in Papierform wird zentral eingescannt und nicht in den jeweiligen Ämtern. „Wir haben keinen Zugriff auf diese Papiere und geben daher auch eventuell eingereichte Originaldokumente nicht an die Einsender zurück“, warnt sie vor dem Verlust wertvoller Unterlagen. „Dem postalischen Antrag sollten also keinesfalls Kontoauszüge, Miet- oder Kreditverträge im Original beigelegt werden“, bittet sie; diese seien sonst unwiederbringlich weg.

„Wir freuen uns, wenn zunehmend mehr Wohngeldanträge online gestellt werden“, erklären Schuster und Bauer. „Das beschleunigt den ganzen Antragsvorgang, da ein digital eingereichter Antrag bereits am nächsten Tag von uns erfasst wird. Außerdem können die Nachweise gleich mit hochgeladen werden und der Antragstel-



ler erhält automatisch eine Rückmeldung über den erfolgreichen Eingang“, hebt Bauer die Vorteile für beide Seiten hervor. Weitere Informationen sind unter www.enzkreis.de/wohngeld zu finden, darunter auch der Link zur Antragstellung. (enz)

Am 16. Januar: Nächster Online-Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

ENZKREIS. Das consilio-Demenzzentrum bietet für Angehörige von Menschen mit Demenz jeden dritten Dienstag im Monat von 17.30 bis 19.00 Uhr einen Online-Gesprächskreis an; der nächste findet am 16. Januar statt. Das virtuelle Treffen soll den Austausch von Erfahrungen und Wissen ermöglichen. Die Themen ergeben sich aus den Gesprächen, Schilderungen und Wünschen der Anwesenden. Für eine Teilnahme an dem über die Plattform Cisco-Webex laufenden Gesprächskreis sind ein Computer oder Smartphone (möglichst mit Kamera ausgestattet), eine Internet-Verbindung und eine E-Mail-Adresse notwendig. Ebenfalls erforderlich ist eine Anmeldung unter Telefon 07231/308-500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de. Die Teilnahme ist kostenlos. (enz)

Das Veterinäramt informiert

Im Dezember bei Wiernsheim aufgefundener Feldhase verstarb an Hasenpest

– Hunde und Katzen infizieren sich nur sehr selten

ENZKREIS. Im Enzkreis ist im Dezember in der Nähe von Wiernsheim ein – wie nun durch labordiagnostische Tests bestätigt wurde – an Hasenpest (Tularämie) verstorbener Feldhase aufgefunden worden; das teilt das Verbraucherschutz- und Veterinäramt des Enzkreises mit. Der Enzkreis ist allerdings nicht die erste betroffene Region: Auch in anderen baden-württembergischen Stadt- und Landkreisen wurden in jüngster Vergangenheit bereits Tularämie-Fälle gemeldet. In Baden-Württemberg konnte der bakterielle Erreger *Francisella tularensis* in den letzten Jahren immer häufiger bei den empfänglichen Arten – also Hasenartigen und Nagetieren – nachgewiesen werden. Infizierte Tiere fallen durch Schwäche, Apathie (bis zum Ausbleiben von Fluchtverhalten), Fieber und gesteigerte Atemfrequenz auf und versterben meist nach kurzem Krankheitsverlauf. Hunde und Katzen dagegen sind wenig empfänglich und stecken sich nur sehr selten an. Es handelt sich bei der Hasenpest um eine sogenannte Zoonose – das heißt, auch Menschen können sich mit dem betreffenden Erreger anstecken. Im Enzkreis bewegte sich die Zahl der humanen Infektionsfälle in den vergangenen beiden Jahren im sehr niedrigen einstelligen Bereich; von 2019 bis 2021 waren überhaupt keine Fälle gemeldet worden.



Bild: AdobeStock free/ LRA

Als Übertragungswege kommen Haut- oder Schleimhautkontakt mit erkrankten Tieren oder der Verzehr von nicht ausreichend durcherhitztem Fleisch in Frage. Zum Schutz vor einer Übertragung

sollte der Kontakt zu kranken und verletzten Tieren vermieden werden. Gefährdet sind hauptsächlich Personen, die sich viel in der freien Natur aufhalten, wie beispielsweise Jäger und Waldarbeiter. Es kann bei einer Infektion zu unterschiedlichen Symptomen kommen, meistens sind sie grippeähnlich und werden deshalb oft nicht mit Tularämie in Verbindung gebracht. Wird der Erreger *Francisella tularensis* jedoch bei Tier oder Mensch nachgewiesen, besteht eine Meldepflicht an das Veterinär- beziehungsweise Gesundheitsamt. Weiterführende Informationen finden sich auf der Homepage des Robert-Koch-Instituts: <https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/T/Tularaemie/Tularaemie.html> (enz)

„Süßes im Kindergartenalltag – eine Herausforderung“:

Jetzt anmelden:

Online-Vortrag am 6. Februar für pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte sowie Tageseltern

ENZKREIS. In den vergangenen Jahren wird in Kindertageseinrichtungen verstärkt über Zucker diskutiert. Der Grund: Wegen der Corona-Pandemie war dort der Verzehr von selbstgemachten Speisen und von Obst- und Gemüse-Spenden nicht erlaubt; in der Folge veränderten industriell gefertigte und einzeln abgepackte Produkte in vielen Einrichtungen die Esskultur. Doch ab wann ist der Konsum von Zucker kritisch, woran lässt sich – außer vielleicht am Körpergewicht – übermäßiger Konsum erkennen und welche Möglichkeiten eines reflektierten Zuckerkonsums gibt es? Diese und viele andere Fragen zum Thema werden am Dienstag, 6. Februar, von 15.00 bis 16.30 Uhr bei einem kostenlosen Online-Vortrag beantwortet, zu dem das Landwirtschaftsamt des Enzkreises pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, aber auch Tageseltern einlädt. Es referiert Kerstin Bauer, Ernährungs- und Hygienetechnikerin sowie Referentin für „Bewusste Kinderernährung“ (kurz: BeKi). Außerdem gibt sie Tipps, wie in Ernährungsfragen der Austausch des Kindergarten-Personals mit den Eltern gelingen kann, welche Maßnahmen in der Einrichtung konkret umgesetzt werden können und vor allem, welche Zucker-Alternativen Kinder begeistern. Anmeldungen sind bis zum 2. Februar online auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik „Veranstaltungen“) möglich. Weitere Informationen gibt es bei Lea Volkmann vom Landwirtschaftsamt. Sie ist per Mail an lea.volkmann@enzkreis.de oder unter Telefon 07231/308-1815 zu erreichen. (enz)



Bild: Adobe Stock

Landwirtschaftsamt verhilft zu Durchblick im „Diäten-Dschungel“: Online-Vortrag am 17. Januar

ENZKREIS. Mal wird empfohlen, Kohlenhydrate oder Fett ganz wegzulassen, mal so zu essen wie die Steinzeitmenschen oder zeitweise zu fasten – es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht eine



neue Diät als die jeweils „ultimative“ angepriesen wird. Ein wahrer Dschungel, in dem man sich leicht verirren kann. Einen prüfenden Blick auf die Vor- und Nachteile verschiedener Ernährungsformen zu werfen und so Klarheit zu verschaffen, ist daher das Ziel eines kostenlosen Online-Vortrages am Mittwoch 17. Januar von 18.00 bis 19.30 Uhr, zu dem das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ des Landwirtschaftsamtes einlädt.

Anmeldungen sind bis zum 15. Januar auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamts (Rubrik „Veranstaltungen“) möglich. Der Einwahl-Link wird kurz vor der Veranstaltung zugemailt. Weitere Informationen gibt es bei Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamts unter Telefon 07231/308-1816. (enz)

In die Ferne, fertig, los! Wege ins Ausland

Am Mittwoch, dem 24. Januar 2024 um 14.00 Uhr findet im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Pforzheim, Luisenstraße 32 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wege ins Ausland“ statt.

Frischen Wind um die Nase wehen lassen, andere Länder und Menschen kennenlernen, Überbrückung bis zum Ausbildungs- oder Studienbeginn oder einfach als Auszeit. All das können Gründe sein, um sich für einen Auslandsaufenthalt zu entscheiden. Au Pair, Freiwilligendienste, Work & Travel, Praktika, Ausbildung und Studium im Ausland, das Team von Eurodesk Pforzheim informiert über die vielfältigen Möglichkeiten, die Voraussetzungen und die notwendigen Vorbereitungen eines Auslandsaufenthaltes und beantwortet die Fragen der Teilnehmenden.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Nagold – Pforzheim

Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog:

<https://web-opackivbf.de/ispringen/index.asp?DB=Ispringen>
eBib Nord-schwarz-wald: <https://www.onleihe.de/ebib>

Telefon: 07231/800311 Email: buecherei1@ispringen.de
Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Seit Montag, **08.01.2024** sind wir wieder für Sie da. Wir haben die Schließzeit genutzt und die Jahresstatistik erstellt und alles für das neue Bücherjahr vorbereitet. Viele **Neuerscheinungen** in allen Bereichen warten auf ihre Ausleihe.

Hast du dich heute schon gemütlich hingesetzt und gelesen?

Nein? Dann wird es aber höchste Zeit.

Denn Lesen ist eine der wertvollsten **Gewohnheiten**, die du ausführen kannst. Wenn du liest, tauchst du in eine andere Welt ab. Deine Gedanken werden entfesselt; dein Bewusstsein erweitert. Du lernst dazu, wirst unterhalten oder schaffst es, für einen kurzen Moment aus deiner Realität auszubrechen.

Lesen ist **Entspannung** und gleichzeitig Training für deinen Geist. Es gibt keine andere Tätigkeit, die dir dies ermöglicht. Deshalb solltest du dir täglich – wenigstens für ein paar Minuten – Zeit nehmen, dich zurückziehen und einen Text deiner Wahl lesen.

Falls dir dazu die **Motivation** fehlt und du einen Anstoß brauchst, habe wir ein schönes Zitat: „**Phantasie ist mächtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt**“ von *Albert Einstein*. Hoffentlich trägt es dazu bei und inspiriert, dass du häufiger das Smartphone zur Seite legst und stattdessen zu einem **Buch** greifst.

Viel Spaß beim Lesen.

Wir freuen uns auf den Besuch – das Büchereiteam

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

13.01.	Helga Lehr, Friedenstraße 37	85 Jahre
17.01.	Manfred Riffel, Bergstraße 5	75 Jahre
18.01.	Giovanni Apice, Landhausstraße 1	70 Jahre
19.01.	Antonino Santoro, Lutherstraße 21/1	85 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Fundsachen

Im Fundbüro wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- Schlüsselmäppchen mit Kleinschmuck
- Stoffpuppe

Fundsachen können im Rathaus Ispringen bei Frau Jüngling, Zimmer 2 abgeholt werden.